



FALLSTUDIEN

WIEDERGEBURT EINER TRIBÜNE NACH 40 JAHREN

Eine bestehende Elasco-Tribüne wurde dank der Begeisterung und Entschlossenheit eines Mannes vor dem Abriss bewahrt. Im Sommer 2011 hörte Harry Haverkotte, ehemaliges Vorstandsmitglied des Sportvereins SV Gramsbergen, dass der Nachbarverein aus Hoogeveen in einen neuen Sportpark umziehen würde.

Für 7.000 € inklusive der Kosten für die Demontage kaufte er die Tribüne des Nachbarvereins, die sich in einem guten Zustand befand. Seinerzeit zahlte der Nachbarverein aus Hoogeveen 139.200 niederländische Gulden für die im Jahr 1976 erbaute Tribüne.

Innerhalb von zwei Jahren wurde die 32 Meter lange Tribüne restauriert und am

neuen Standort wiederaufgebaut. Die Gesamtkosten hierfür betragen lediglich 35.000 € inklusive der Kosten für den Kauf. Im Gegensatz dazu hätte ein Tribünen-Neubau mindestens 200.000 € gekostet.

Bis auf die Schrauben, Muttern und alten Holzbretter wurde alle Bauteile der alten Tribüne wiederverwendet. Die Bretter wurden durch neue Sitze ersetzt und auf der Innenseite des Daches wurde eine dekorative Lackierung appliziert.

Der hervorragende Zustand der feuerverzinkten Stahlbauteile bestätigte sich bei der Demontage. Obwohl die feuerverzinkte Stahlkonstruktion 40 Jahre lang der Witterung ausgesetzt war,

Oben

Die neue Tribüne des SV Gramsbergen war schon jahrzehntelang bei einem anderen Verein in der Nähe im Einsatz

Unten

Trotz jahrzehntelangen Einsatzes konnten die feuerverzinkten Stahlbauteile am neuen Standort wiederverwendet



befand sich der feuerverzinkte Stahl in sehr guten Zustand. Schichtdickenmessungen ergaben, dass die verbleibende Zinkschicht mehr als 100 µm betrug und für viele weitere Jahrzehnte als Korro-

sionsschutz dienen wird. Eine Neuverzinkung der Bauteile war somit nicht erforderlich.



Links

Die Elascor-Tribüne ist seit 1976 im Einsatz



Ganz links

Als der Sportverein Hoogeveen in ein neues Stadion umzog, baute der SV Gramsbergen die Tribüne ab, um sie auf dem eigenen Gelände wiederzuverwenden

Links

Auch kleinere feuerverzinkte Bauteile waren in einem so guten Zustand, dass sie nach der Demontage wiederverwendet werden konnten



Links

Bereit für einen weiteren Lebensabschnitt: Die feuerverzinkte Stahlkonstruktion der wiederverwendeten Tribüne hat das Potenzial 100 Jahre alt zu werden

Image credits: FC Gramsbergen/Maité Thijssen/Zink Info Benelux

Erfahren Sie mehr über feuerverzinkten Stahl und die Kreislaufwirtschaft

Nachhaltigkeit gehört zur DNA der Feuerverzinkungsindustrie. Feuerverzinkter Stahl leistet wichtige Beiträge zur Bekämpfung des Klimawandels und zur Förderung der Kreislaufwirtschaft.

Feuerverzinkter Stahl ermöglicht innovative Lösungen, die die Dauerhaftigkeit und Zirkularität von Stahlkonstruktionen und -komponenten verbessern.

Feuerverzinken ist ein bewährter, langlebiger und robuster Schutz für Stahl.

Erfahren Sie mehr unter www.zink.green



Industrieverband Feuerverzinken e.V.
Mörsenbroicher Weg 200
40470 Düsseldorf

Fon: +49 211/690765-0
Fax: +49 211/690765-28
E-Mail: info@feuerverzinken.com
Web: www.feuverzinken.com



galvanizingeurope.org